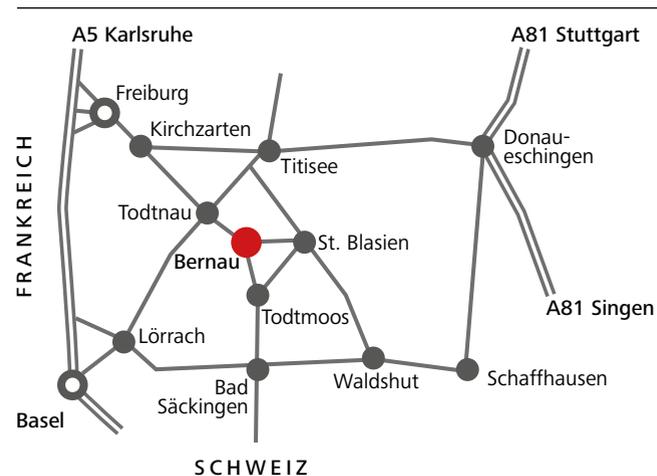


Der Hans-Thoma-Preis wurde 1949 zu Ehren des Malers Hans Thoma gestiftet. Mit dem Preis zeichnet das Land Baden-Württemberg herausragende bildende Künstlerin und Künstler aus, die in Baden-Württemberg geboren sind oder einen Schwerpunkt ihres künstlerischen Schaffens in Baden-Württemberg haben.



Abbildung oben und Abbildung Cover: Marcel van Eeden, Ohne Titel (Detail) (aus der Serie 1898), 2023, Gummidruck © Marcel van Eeden



Hans-Thoma-Kunstmuseum

Bernau-Innerlehen
Rathausstraße 18
79872 Bernau im Schwarzwald

Telefon +49 7675 1600-40
Fax +49 7675 1600-99
info@hans-thoma-museum.de
www.hans-thoma-museum.de

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag
10:30-12:00 Uhr
14:00-17:00 Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag
11:30-17:00 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen

Bernau
IM SCHWARZWALD
Hochtal 900-1.415 m

STAATLICHE
KUNSTHALLE
KARLSRUHE

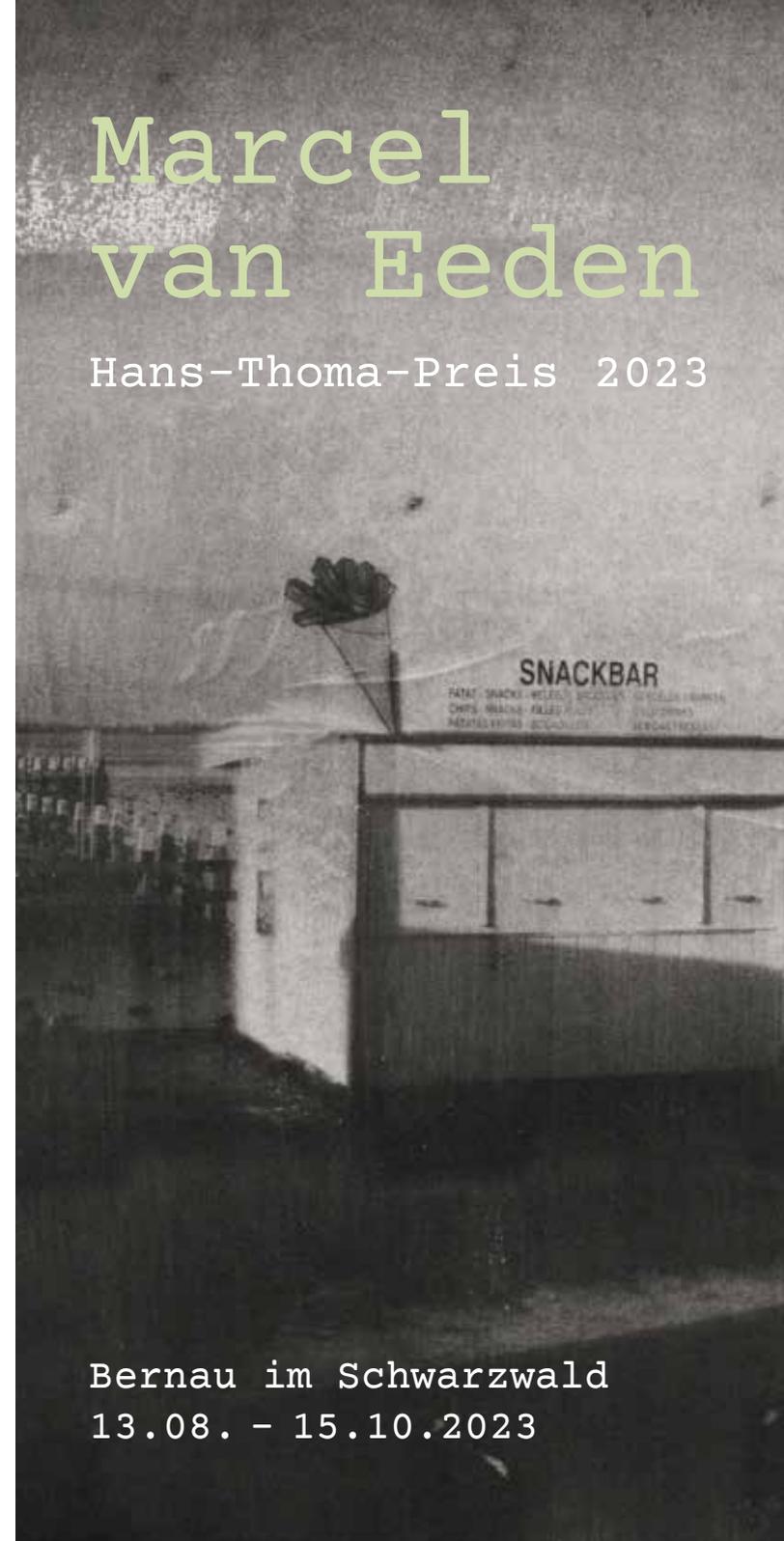


Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Marcel van Eeden

Hans-Thoma-Preis 2023



Bernau im Schwarzwald
13.08. – 15.10.2023

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und der Bürgermeister der Gemeinde Bernau im Schwarzwald, Alexander Schönemann, laden ein zur Verleihung des Hans-Thoma-Preises 2023 an den Künstler

Marcel van Eeden

am Sonntag, 13. August 2023, 10:30 Uhr
im Kurpark Bernau im Schwarzwald,
Ortsteil Innerlehen.

Der Hans-Thoma-Preis 2023 wird verliehen durch Staatssekretär Arne Braun.

Die Laudatio hält Dr. Reinhard Spieler, Direktor des Sprengel Museums Hannover.

Im Anschluss an die Verleihung wird die Ausstellung „Marcel van Eeden - 1898“ im Hans-Thoma-Kunstmuseum eröffnet. Gleichzeitig laden wir Sie zu den Veranstaltungen des 75. Hans-Thoma-Tages herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Ausstellung wird organisiert von der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe in Zusammenarbeit mit dem Hans-Thoma-Kunstmuseum Bernau.

Begleitend erscheint ein Künstlerbuch im Kerber Verlag, Bielefeld.



Porträt des Künstlers © Lukas Giesler, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe

Marcel van Eeden

Zeichner, Maler und Fotograf
*1965 in Den Haag

- 1989-1993 Studium der Bildenden Kunst an der Koninklijke Academie van Beeldende Kunsten, Den Haag
- 1993-2006 Freischaffend in Den Haag
- 2006-2008 Freischaffend in Berlin
- 2011 Prix de dessin de la Fondation d'art contemporain Daniel et Florence Guerlain
- 2013 Ouborg Prijs
- 2014 Ruf als Professor für Malerei an die Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe
- 2021 Rektor der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe

Marcel van Eeden lebt und arbeitet in Karlsruhe, Zürich und Den Haag.

1898

In der eigens für die Preisträger-Ausstellung geschaffenen Serie „1898“ macht Marcel van Eeden den badischen Künstler Hans Thoma zum Gegenstand seiner künstlerischen Forschung und reflektiert eine kaum bekannte Reise Thomas 1898 in die Niederlande. Ausgehend von den Briefen Thomas wird dessen Auseinandersetzung mit Rembrandt van Rijn oder Paulus Potter greifbar. Sie offenbaren jedoch auch den problematischen Einfluss des Kulturtheoretikers Julius Langbehn auf Thoma.

Die Ausstellung zeigt rund 80 Gummidrucke von den besuchten Orten in der Gegenwart. Der Fluss an Reiseimpressionen aus Amsterdam, Rotterdam oder Scheveningen wird jedoch stellenweise jäh unterbrochen durch Zitate aus dem Briefwechsel von Thoma und Langbehn, der von deutsch-nationalen und gar antisemitischen Ideen geprägt ist und nun erstmals künstlerisch-wissenschaftlich erforscht wurde. So bietet „1898“ ein vielschichtiges und kritisches Bild völkischer Kulturbetrachtung im deutschen Kaiserreich.

